

BauderTEC/BauderTEC DUO

Verlegeanleitung



BauderTEC / BauderTEC DUO

Allgemeine Hinweise

- 1** In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus einem frostgeschützten Zwischenlager auf die Baustelle zu transportieren. Die Kaltselfstklebebahnen sind vor starker Erwärmung zu schützen. Die rückseitige Abziehfolie darf nicht der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. Maximale Lagerzeit 9 Monate (ab Produktionsdatum). Die Haftung zum Untergrund ist stets zu prüfen (Windsogsicherheit).
- 2** Kaltselfstklebebahn komplett ausrollen und ausrichten. Die Überlappungsbreite beträgt mind. 80 mm, auf beschieferten Oberflächen wie Kopfstößen mind. 100 mm.
- 3** Die Bahn auslegen und ausrichten. 10 cm vor Kopfstoßende die Rückseitenfolie einschneiden, ohne diese abzuziehen. Die Bahn bis zur Hälfte wieder aufrollen, dazu einen schweren Wickelkern benutzen. Mit scharfer und gerader Klinge die unterseitige Abziehfolie einschneiden (Messer mit Tiefeneinstellung). Diese, von der Mitte ausgehend, nach vorne bzw. nach oben, unter kräftigem Ziehen in Verlegerichtung abziehen.
- 4** Die Rückseitenfolie ist einseitig silikonisiert. Die Rückseite nicht mit Kaltselfstklebmasse in Verbindung bringen (unlösbare Verbindung).
- 5** An den Stößen sind die Ecken der überdeckenden Bahn unter einem Winkel von 45° und mit schräger Klingeführung abzuschneiden.
- 6** Bei Detailausbildungen und in An- und Abschlussbereichen darf die Kaltselfstklebebahn nicht überdehnt werden, um Rückstellungen in Verbindung mit Hohlstellen zu vermeiden. Grundsätzlich ist hier die Aktivierung der Bahnen mittels Brenner oder Heißluft empfehlenswert.
- 7** Bei BauderTEC KSO SN und TEC KSO sind Kopfstöße und alle Zuschnittbahnen für Details immer mit einem kleinen Brenner oder Heißluftfön (Leistung > 3000 W) auszubilden. Eine Bitumenraupe muss sichtbar austreten. Bei Bauder TEC KSO SN sind auch die Längsnähte zu verschweißen.
- 8** Bei Verlegung von BauderTEC Dampfsperren auf Trapezblech erfolgt die Verlegerichtung parallel zu den Obergurten, die Längsnähte sind dabei auf den Obergurten anzuordnen. Kopfstöße sind mit einem geeigneten Blechstreifen (>15 cm breit) zu unterlegen und mit Wärmeaktivierung zu schließen, wenn BauderTEC KSD feinbestreut als kurzfristige Behelfsabdichtung eingesetzt wird.
- 9** Wird BauderTEC als erste Lage auf EPS Wärmedämmung verlegt und die Oberlagsbahn im Schweißverfahren aufgebracht, kann durch die hohe Schweißtemperatur wärmeempfindliches EPS stellenweise schmelzen.

BauderTEC KSD feinbestreut

Dampfsperre geklebt

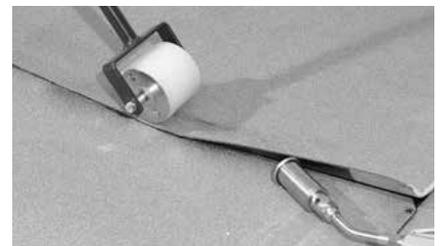
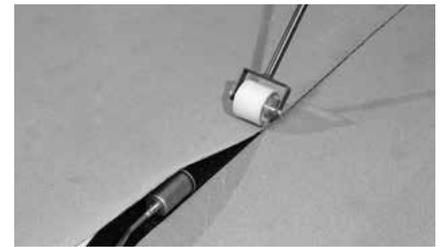
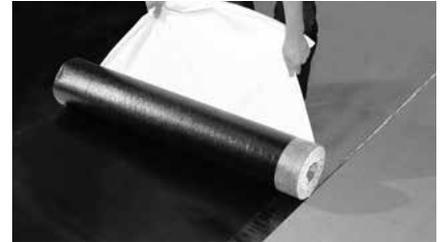
Nahtverschluss mit Heißverklebung

Die Nähte der BauderTEC KSD feinbestreut werden **heiß** verklebt:

- die Außentemperaturen müssen eine Kaltverklebung zulassen (Mindestverarbeitungstemperatur + 5 °C)
- die Bahn kann als Behelfsabdichtung eingesetzt werden

Verarbeitung:

- Die unterseitige Schutzfolie nach vorne/oben unter Spannung abziehen.
- Die Ecken der untenliegenden Bahn im Winkel von 45° hinter-schneiden.
- Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich mit Schweißbrenner verschließen.
- Auf Betonuntergrund (mit Voranstrich) ist das unterseitige Bitumen thermisch zu aktivieren durch anflämmen mit Schweißbrenner.



BauderTEC KSD feinbestreut

Dampfsperre mit integrierter Trennlage, mechanisch fixiert

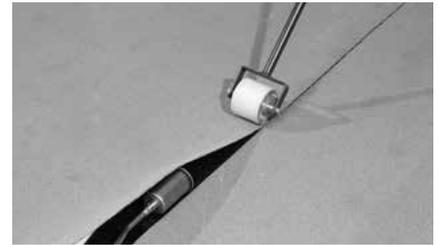
Nahtverschluss mit Heißverklebung

Die Nähte der BauderTEC KSD feinbestreut werden **heiß** verklebt:

- die Außentemperaturen müssen eine Kaltverklebung zulassen (Mindestverarbeitungstemperatur + 5 °C)
- die Bahn kann als Behelfsabdichtung eingesetzt werden

Verarbeitung

- Mechanische Befestigung erfolgt im Bereich des überdeckten Randstreifens ca. 1 cm vom Rand (Kante Befestigteller). Die Befestigeranzahl richtet sich nach der DIN EN 1991-1-4.
- Rückseitenfolie nur bis zur Perforation der Naht einschneiden.
- Die unterseitige perforierte Schutzfolie nur unter dem Randstreifen abziehen. Die Ecken der untenliegenden Bahn im Winkel von 45° hinter-schneiden.
- Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich mit Schweißbrenner verschließen.



BauderTEC KSD DUO

Dampfsperre geklebt

Roter Rand: Nahtverschluss mit Heißverklebung

Die Nähte der BauderTEC KSD DUO werden dann **heiß** verklebt, wenn:

- die Außentemperaturen unter +10 °C sind und eine Kaltverklebung nicht zulassen (Mindestverarbeitungstemperatur + 5 °C)

Verarbeitung:

Immer rote Naht auf blauer Naht

- Die Verlegung der ersten Bahnenreihe beginnt mit dem **roten** Randstreifen am Dachrand.
- Bei der Verlegung der zweiten und folgenden Bahnenreihen wird immer die rote Naht auf die blaue Naht gelegt.
- Die unterseitige Schutzfolie nach vorne/oben unter Spannung abziehen.
- Die Ecken der untenliegenden Bahn im Winkel von 45° hinter-schneiden.
- Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich mit Schweißbrenner verschließen.



Blauer Rand: Nahtverschluss mit Kaltverklebung

Die Nähte der BauderTEC KSD DUO können **kalt** verklebt werden, wenn:

- die Außentemperaturen über ca. +10 °C liegen und
- die Lagen Zug-um-Zug verlegt werden

Verarbeitung:

Immer blaue Naht auf rote Naht

- Die Verlegung der ersten Bahnenreihe beginnt mit dem **blauen** Randstreifen am Dachrand.
- Bei der Verlegung der zweiten und folgenden Bahnenreihen wird immer die blaue Naht auf die rote Naht gelegt.
- Die unterseitige Schutzfolie nach vorne/oben unter Spannung abziehen.
- Die Ecken der untenliegenden Bahn im Winkel von 45° hinter-schneiden.
- Die unterseitige Schutzfolie abziehen und Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich unter hohem Anpressdruck mit einer Andrückrolle schließen.



BauderTEC KSD DUO

Dampfsperre mit integrierter Trennlage, mechanisch fixiert

Roter Rand: Nahtverschluss mit Heißverklebung

Die Nähte der BauderTEC KSD DUO werden dann **heiß** verklebt, wenn:

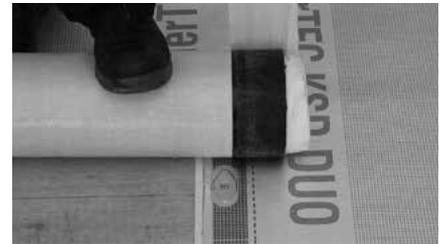
- die Außentemperaturen unter +10 °C sind und eine Kaltverklebung nicht zulassen (Mindestverarbeitungstemperatur + 5 °C)

Verarbeitung

Immer rote Naht auf blauer Naht

- Die Verlegung der ersten Bahnenreihe beginnt mit dem roten Randstreifen am Dachrand.
- Mechanische Befestigung erfolgt im Bereich des überdeckten Randstreifens ca. 1 cm vom Rand (Kante Befestigungsteller). Die Befestigeranzahl richtet sich nach der DIN EN 1991-1-4.

- Bei der Verlegung der zweiten und folgenden Bahnenreihen wird immer die rote Naht auf die blaue Naht gelegt.
- Rückseitenfolie nur bis zur Perforation einschneiden.
- Die unterseitige perforierte Schutzfolie nur unter dem roten Randstreifen abziehen.
- Die Ecken der untenliegenden Bahn im Winkel von 45° hinter-schneiden.
- Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich mit Schweißbrenner verschließen.



Blauer Rand: Nahtverschluss mit Kaltverklebung

Die Nähte der BauderTEC KSD DUO können **kalt** verklebt werden, wenn:

- die Außentemperaturen über ca. +10 °C liegen und
- die Lagen Zug-um-Zug verlegt werden

Verarbeitung

Immer blaue Naht auf rote Naht

- Die Verlegung der ersten Bahnenreihe beginnt mit dem blauen Randstreifen am Dachrand.
- Mechanische Befestigung erfolgt im Bereich des blauen Randstreifens ca. 1 cm vom Rand (Kante Befestigungsteller). Die Befestigeranzahl richtet sich nach der DIN EN 1991-1-4.

- Bei der Verlegung der zweiten und folgenden Bahnenreihen wird immer die blaue Naht auf die rote Naht gelegt.
- Rückseitenfolie nur bis zur Perforation einschneiden.
- Die unterseitige perforierte Schutzfolie nur unter dem blauen Randstreifen abziehen.
- Die Ecken der untenliegenden Bahn im Winkel von 45° hinter-schneiden.
- Die unterseitige Schutzfolie abziehen und Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich unter hohem Anpressdruck mit einer Andrückrolle schließen.



BauderTEC KSD

Dampfsperre geklebt

■ Verlegung in der Fläche

Die Bahn mit 8 cm Überdeckung im Nahtbereich anlegen und ausrichten. Die Rückseitenfolie mit einem Messer einschneiden und abziehen.

■ Abziehen der unterseitigen Folie

Nach dem Anpressen der kalt-selbstklebenden Bahnen (z. B. "Schlittschuhschritt") die unterseitige Abziehfolie nach vorne/oben unter Spannung, d.h. in Verlegerichtung abziehen.

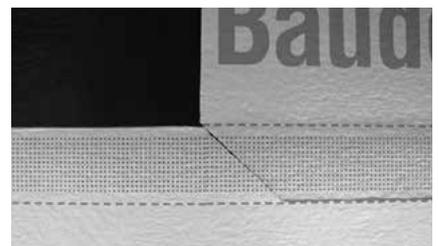
■ Ecken hinterschneiden

Die Ecken der untenliegenden Bahn sind im Winkel von 45° mit schräger Klingenführung zu hinterschneiden.

■ Nähte, Stöße und Kopfstöße

Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich werden unter hohem Anpressdruck mit einer Andrückrolle geschlossen.

■ Die Verlegung der Lagen muß Zug-um-Zug erfolgen und stellt keine Behelfsabdichtung dar.



BauderTEC DBR

Dampfsperre geklebt

■ Verlegung in der Fläche

Die Bahn mit 8 cm Überdeckung im Nahtbereich anlegen und ausrichten. Die Rückseitenfolie mit einem Messer einschneiden und abziehen.

■ Abziehen der unterseitigen Folie

Nach dem Anpressen der kalt-selbstklebenden Bahnen (z. B. "Schlittschuhschritt") die unterseitige Abziehfolie nach vorne/oben unter Spannung, d.h. in Verlegerichtung abziehen.

■ Ecken hinterschneiden

Die Ecken der untenliegenden Bahn sind im Winkel von 45° mit schräger Klingenföhrung zu hinterschneiden.

- Die Quernaht dann mit einer Andrückrolle verschließen.

■ Nähte, Stöße und Kopfstöße

Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich werden unter hohem Anpressdruck mit einer Andrückrolle geschlossen. Kopfstöße sind mit einem geeignetem Blechstreifen zu unterlegen.

- Die Verlegung der Lagen muss Zug-um-Zug erfolgen und stellt keine Behelfsabdichtung dar.



BauderTEC KSA DUO

1. Abdichtungslage

Roter Rand: Nahtverschluss mit Heißverklebung

Die Nähte der BauderTEC KSA DUO werden dann **heiß** verklebt, wenn

- die Außentemperaturen unter +10 °C sind und eine Kaltverklebung nicht zulassen (Mindestverarbeitungstemperatur + 5 °C)
- die Bahn als Behelfsabdichtung eingesetzt wird
- Zug-um-Zug-Verlegung nicht möglich ist

BauderTEC KSO bzw. TEC KSO SN sind Zug-um-Zug aufzubringen.

Verarbeitung

Immer rote Naht auf blauer Naht

- Die Verlegung der ersten Bahnenreihe beginnt mit dem **roten** Randstreifen am Dachrand.

- Bei der Verlegung der zweiten und folgenden Bahnenreihen wird immer die rote Naht auf die blaue Naht gelegt.
- Die unterseitige Schutzfolie nach vorne/oben unter Spannung abziehen. Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich mit Schweißbrenner verschließen.



Blauer Rand: Nahtverschluss mit Kaltverklebung

Die Nähte der BauderTEC KSA DUO können **kalt** verklebt werden, wenn

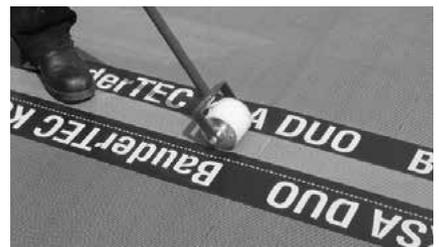
- die Außentemperaturen über ca. +10 °C liegen und
- die Lagen Zug-um-Zug verlegt werden

Verarbeitung

Immer blaue Naht auf rote Naht

- Die Verlegung der ersten Bahnenreihe beginnt mit dem **blauen** Randstreifen am Dachrand.
- Bei der Verlegung der zweiten und folgenden Bahnenreihen wird immer die blaue Naht auf die rote Naht gelegt.

- Die unterseitige Schutzfolie nach vorne/oben unter Spannung abziehen und Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich unter hohem Anpressdruck mit einer Andückrolle schließen.



BauderTEC KSA

1. Abdichtungslage

■ Verlegung in der Fläche

Die Bahn mit 8 cm Überdeckung im Nahtbereich anlegen und ausrichten. Die Rückseitenfolie mit einem Messer einschneiden und abziehen.

■ Abziehen der unterseitigen Folie

Nach dem Anpressen der kalt-selbstklebenden Bahnen (z. B. "Schlittschuhschritt") die unterseitige Abziehfolie nach vorne/oben unter Spannung, d.h. in Verlegerichtung abziehen.

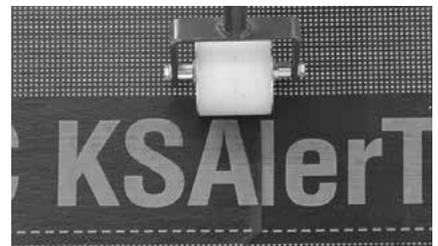
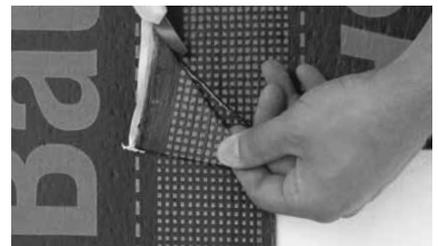
■ Ecken hinterschneiden

Die Ecken der untenliegenden Bahn sind im Winkel von 45° mit schräger Klingenführung zu hinterschneiden.

■ Nähte, Stöße und Kopfstöße

Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich werden unter hohem Anpressdruck mit einer Andrückrolle geschlossen.

- Die Verlegung der Lagen muss Zug-um-Zug erfolgen und stellt keine Behelfsabdichtung dar.



BauderTEC ELWS DUO

Abdichtungslage und Dampfausgleichsschicht

Roter Rand: Nahtverschluss mit Heißverklebung

Die Nähte der BauderTEC ELWS DUO werden dann heiß verklebt, wenn

- die Außentemperaturen unter +10 °C sind und eine Kaltverklebung nicht zulassen (Mindestverarbeitungstemperatur + 5 °C)
- die Bahn als Behelfsabdichtung eingesetzt wird
- Zug-um-Zug-Verlegung nicht möglich ist

BauderTEC KSO bzw. TEC KSO SN sind Zug-um-Zug aufzubringen.

Verarbeitung

Immer rote Naht auf blauer Naht

- Die Verlegung der ersten Bahnenreihe beginnt mit dem roten Randstreifen am Dachrand. Bei der Verlegung der zweiten und folgenden Bahnenreihen wird immer die **rote** Naht auf die **blaue** Naht gelegt.
- Die unterseitige perforierte Schutzfolie unter beiden Randstreifen sowie die beiden breiten Dampfdruckausgleichsstreifen **nach vorne/oben unter Spannung** abziehen.
- Die Ecken der untenliegenden Bahn im Winkel von 45° hinter-schneiden.
- Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich mit Schweißbrenner und Andrückrolle schließen.



Blauer Rand: Nahtverschluss mit Kaltverklebung

Die Nähte der BauderTEC ELWS DUO können **kalt** verklebt werden, wenn

- die Außentemperaturen über ca. +10 °C liegen und
- die Lagen Zug-um-Zug verlegt werden

Verarbeitung

Immer blaue Naht auf rote Naht

- Die Verlegung der ersten Bahnenreihe beginnt mit dem blauen Randstreifen am Dachrand. Bei der Verlegung der zweiten und folgenden Bahnenreihen wird immer die **blaue** Naht auf die **rote** Naht gelegt.

- Die unterseitige perforierte Schutzfolie unter beiden Randstreifen sowie die beiden breiten Dampfdruckausgleichsstreifen **nach vorne/oben unter Spannung** abziehen.
- Die Ecken der untenliegenden Bahn im Winkel von 45° hinter-schneiden.
- Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich unter hohem Anpressdruck mit einer Andrückrolle schließen.



BauderTEC ELWS DUO

Abdichtungslage mit integrierter Trennlage, mechanisch fixiert

Roter Rand: Nahtverschluss mit Heißverklebung

Die Nähte der BauderTEC ELWS DUO werden dann **heiß** verklebt, wenn

- die Außentemperaturen unter +10 °C sind und eine Kaltverklebung nicht zulassen (Mindestverarbeitungstemperatur + 5 °C)
- die Bahn als Behelfsabdichtung eingesetzt wird
- Zug-um-Zug-Verlegung nicht möglich ist

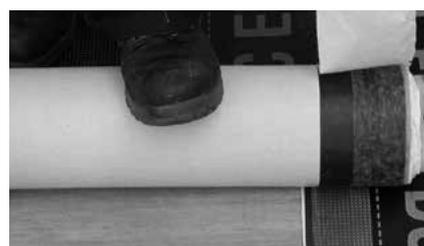
BauderTEC KSO bzw. TEC KSO SN sind Zug-um-Zug aufzubringen.

Verarbeitung

Immer rote Naht auf blauer Naht

- Die Verlegung der ersten Bahnenreihe beginnt mit dem **roten** Randstreifen am Dachrand. Bei der Verlegung der zweiten und folgenden Bahnenreihen wird immer die rote Naht auf die blaue Naht gelegt.

- Die mechanische Befestigung erfolgt im Bereich des überdeckten Randstreifens ca. 1 cm vom Rand. (Kante Befestigteller). Die Befestigeranzahl richtet sich nach der DIN EN 1991-1-4. Ausgerollte Bahn erst nach 10 Minuten Liegezeit mechanisch fixieren, wenn BauderTEC KSO bzw. KSO SN aufgebracht werden soll.
- Rückseitenfolie nur bis zur Perforation einschneiden.
- Die unterseitige perforierte Schutzfolie nur unter dem roten Randstreifen abziehen.
- Die Ecken der untenliegenden Bahn im Winkel von 45° hinter-schneiden.
- Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich mit Schweißbrenner und Andrückrolle schließen.



Blauer Rand: Nahtverschluss mit Kaltverklebung

Die Nähte der BauderTEC ELWS DUO können kalt verklebt werden, wenn

- die Außentemperaturen über ca. +10 °C liegen und
- die Lagen Zug-um-Zug verlegt werden

Verarbeitung

Immer blaue Naht auf rote Naht

- Die Verlegung der ersten Bahnenreihe beginnt mit dem **blauen** Randstreifen am Dachrand. Bei der Verlegung der zweiten und folgenden Bahnenreihen wird immer die blaue Naht auf die rote Naht gelegt.
- Die mechanische Befestigung erfolgt im Bereich des überdeckten Randstreifens ca. 1 cm

- vom Rand. (Kante Befestigteller). Die Befestigeranzahl richtet sich nach der DIN EN 1991-1-4. Ausgerollte Bahn erst nach 10 Minuten Liegezeit mechanisch fixieren, wenn BauderTEC KSO bzw. KSO SN aufgebracht werden soll.
- Rückseitenfolie nur bis zur Perforation einschneiden.
- Die unterseitige perforierte Schutzfolie nur unter dem blauen Randstreifen abziehen.
- Die Ecken der untenliegenden Bahn im Winkel von 45° hinter-schneiden.
- Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich unter hohem Anpressdruck mit einer Andrückrolle schließen.



BauderTEC KSO SN

Oberlage

- Die Oberlagsbahn BauderTEC KSO SN ist unterseitig im Randbereich mit einem nicht kaltselbstklebenden, 8 cm breiten verschweißbaren Nahtstreifen ausgestattet.
- **Verlegung in der Fläche**
Die Bahn anlegen und ausrichten. 10 cm vor Kopfstoßende die Rückseitenfolie einschneiden, ohne diese abzuziehen. Dann die Bahn auf einen schweren Wickelkern bis ca. zur Hälfte der Bahnlänge auf- und zurückrollen. Die Rückseitenfolie mit einem Messer einschneiden.
- **Abziehen der unterseitigen Folie**
Rückseitenfolie nach vorne/oben unter Spannung abziehen.
- Die letzten 10 cm Rückseitenfolie nach Rückklappen der Bahn abziehen.
- **Ecken hinterschneiden**
Die Ecken der untenliegenden Bahn im Winkel von 45° hinterschneiden. Dann den Schiefersplitt der liegenden Bahn mit einem kleinen Brenner oder Heißluftfön im Kopfstoßbereich einsenken sowie die Kapillare im T-Stoß und die unterseitige Kaltselbstkleb-Deckmasse der aufzubringenden Bahn aktivieren.
- **Nähte verschweißen**
Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich mit Schweißbrenner und Andrückrolle schließen und so abrollen, dass eine sichtbare Bitumenraupe austritt. Alle Anschlussbereiche wie die beschriebene Kopfstoßverarbeitung ausführen.
- Wird als erste Lage BauderTEC KSA, TEC KSA DUO oder TEC ELWS DUO eingesetzt, ist Bauder TEC KSO SN Zug-um-Zug aufzubringen.



BauderTEC KSO

Oberlage (für Dachneigungen $\geq 2\%$ und ohne Nutz- oder Schutzschicht)

Die Oberlagsbahn BauderTEC KSO ist unterseitig im Randbereich mit einem zweiten Folienabziehstreifen ausgestattet für eine Masse in Masse Verklebung der Längsnaht. Sie ist geeignet für Flachdächer ohne Nutz- bzw. Schutzschichten und Gefälle $\geq 2\%$.

■ Verlegung in der Fläche

Die Bahn anlegen und ausrichten. 10 cm vor Kopfstoßende die Rückseitenfolie einschneiden, ohne diese abzuziehen. Dann die Bahn auf einen schweren Wickelkern bis ca. zur Hälfte der Bahnenlänge auf- und zurückrollen. Die Rückseitenfolie mit einem Messer einschneiden und diese Schnittstelle auf den Nahtabdeckstreifen der bereits verlegten Bahn projiziert und an dieser Stelle die Nahtfolie einschneiden.

■ Abziehen der unterseitigen Folie

Die Nahtfolie zeitgleich mit der Rückseitenfolie abziehen. An der bereits verlegten Bahn die Nahtfolie im Kopfstoßbereich ebenfalls ca. 15 cm über Vorderkante Kopfstoß abziehen und seitlich wegklappen.

Die letzten 10 cm Rückseitenfolie nach Rückklappen der Bahn abziehen. Die Abziehfolie nach vorne/oben unter Spannung, d.h. in Verlegerichtung abziehen.

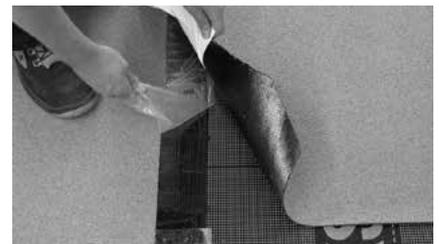
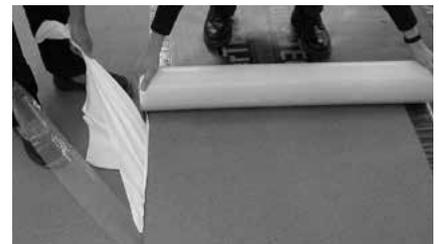
■ Ecken hinterschneiden

Zunächst werden auch bei der BauderTEC KSO die Ecken schräg hinterschnitten. Dann den Schiefersplitt der liegenden Bahn mit einem kleinen Brenner oder Heißluftfön im Kopfstoßbereich einsenken sowie die Kapillare im T-Stoß und die unterseitige Kaltselfstklebe-Deckmasse der aufzubringenden Bahn aktivieren.

■ Nähte verschweißen

Nähte, Stöße und die Kapillaren im T-Stoß-Bereich mit Schweißbrenner und Andrückrolle schließen und so abrollen, dass eine sichtbare Bitumenraupe austritt. Alle Anschlussbereiche wie die beschriebene Kopfstoßverarbeitung ausführen.

- Wird als erste Lage BauderTEC KSA, TEC KSA DUO oder TEC ELWS eingesetzt, ist BauderTEC KSO Zug-um-Zug aufzubringen.



Paul Bauder GmbH & Co. KG

Werk Stuttgart

Korntaler Landstraße 63
D-70499 Stuttgart
Telefon 0711 8807-0
Telefax 0711 8807-300
stuttgart@bauder.de

www.bauder.de

Werk Achim

Zeppelinstraße 1
D-28832 Achim
Telefon 04202 512-0
Telefax 04202 512-115
achim@bauder.de

Werk Bernsdorf

Dresdener Straße 80
D-02994 Bernsdorf
Telefon 035723 245-0
Telefax 035723 245-10
bernsdorf@bauder.de

Werk Bochum

Hiltroper Straße 250
D-44807 Bochum
Telefon 0234 50708-0
Telefax 0234 50708-22
bochum@bauder.de

Werk Landsberg

Brehnaer Straße 10
D-06188 Landsberg
Telefon 034602 304-0
Telefax 034602 304-38
landsberg@bauder.de



Alle Angaben dieses Prospektes beruhen auf dem derzeitigen Stand der Technik. Änderungen behalten wir uns vor. Informieren Sie sich ggf. über den im Zeitpunkt Ihrer Bestellung maßgeblichen technischen Kenntnisstand.

Gedruckt auf Papier aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern und kontrollierter Herkunft. **0121VL/0515 DE**